

Studiengang Bachelor Musik

künstlerisches Profil  
Hauptfach Orchesterleitung

**Modulhandbuch**

Letzte Aktualisierung: 02.10.2018

<b>Modul Hauptfach I - Orchesterleitung (HF nicht Klav.)</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	8	53				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6							
<b>Lehrende</b>	Prof. Scott Sandmeier, Andreas Winnen, Massimiliano Matesic							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzel- und Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können ein Ensemblewerk anhand der Partitur erarbeiten, unter Beratung des Lehrenden mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Orchester leiten und die einen eigenen musikalische Interpretationsansatz umsetzen. kennen die wichtigsten Werke, die orchestral aufgeführt werden und können Partituren stilistisch und aufführungspraktisch beschreiben und einordnen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Orchesterleitung (E, G)				96	1374	1470	6	49
2. Repertoireseminar (G)				32	88	120	2	4
<b>Modul-inhalte</b>	Vorstellen und Üben von verschiedenen Methoden des Partiturstudiums. Erarbeitung von Orchesterwerken mit dem Schwerpunkt Schlagtechnik und dirigertechnischen Grundlagen, inkl. eigenen (Übungs-)Dirigaten.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfungen: Probe mit Orchester oder Aufführung (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 25 Min.). 1 Leistungsnachweis Prüfung: Probe mit Orchester oder einer Aufführung eines kurzen Werkes oder Teil eines Werkes; schriftliche und mündliche Prüfung über Repertoire- und Stilkenntnisse. Leistungsnachweis zu 2.: Aktive Mitarbeit.							
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b> Für Studierende, die einen Minor gem. §3b SPO gewählt haben, werden für das Modul 44 ECTS angerechnet (vgl. Studienplantabelle MINOR).								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				10/2/2018				BM122

<b>Modul Hauptfach I - Orchesterleitung (HF Klav.)</b>						<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	8	47				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6							
<b>Lehrende</b>	Prof. Scott Sandmeier, Andreas Winnen, Massimiliano Matesic							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzel- und Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können ein Ensemblewerk anhand der Partitur erarbeiten, unter Beratung des Lehrenden mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Orchester leiten und die einen eigenen musikalische Interpretationsansatz umsetzen. kennen die wichtigsten Werke, die orchestral aufgeführt werden und können Partituren stilistisch und aufführungspraktisch beschreiben und einordnen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Orchesterleitung (E, G)				96	1194	1290	6	43
2. Repertoireseminar (G)				32	88	120	2	4
<b>Modul-inhalte</b>	Vorstellen und Üben von verschiedenen Methoden des Partiturstudiums. Erarbeitung von Orchesterwerken mit dem Schwerpunkt Schlagtechnik und dirigertechnischen Grundlagen, inkl. eigenen (Übungs-)Dirigaten.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfungen: Probe mit Orchester oder Aufführung (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 25 Min.). 1 Leistungsnachweis Prüfung: Probe mit Orchester oder einer Aufführung eines kurzen Werkes oder Teil eines Werkes; schriftliche und mündliche Prüfung über Repertoire- und Stilkenntnisse. Leistungsnachweis zu 2.: Aktive Mitarbeit.							
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b> Für Studierende, die einen Minor gem. §3b SPO gewählt haben, werden für das Modul 39 ECTS angerechnet (vgl. Studienplantabelle MINOR).								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			10/2/2018				BM121	

<b>Modul Hauptfach II - Orchesterleitung (HF nicht Klav.)</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
5.-8.	WS und SoSe	4 Semester	8	60		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Scott Sandmeier, Andreas Winnen, Massimiliano Matesic					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Hauptfach I					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzel- und Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	<p>Die Studierenden können eigenständig mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Instrumentalensemble/Orchester leiten und einen eigenen musikalische Interpretationsansatz umsetzen.</p> <p>Kennen ein breites Repertoire an Werken der Orchester- und Ensembleliteratur, inklusive der Instrumental- sowie Vokalbegleitungen und Ensemblestücken in Opern.</p> <p>können ein Stück mit einem Orchester eigenständig einstudieren, eine Probe dem Leistungsniveau des Ensembles entsprechend planen und anleiten.</p>					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Orchesterleitung (E, G)	96	1524	1620	6	54	
2. Repertoireseminar (G)	32	148	180	2	6	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Übungen in fortgeschrittener Schlagtechnik und dirigiertechnischen Grundlagen unter Anleitung des Lehrenden im Einzelunterricht.</p> <p>Analyse und Studium von Partituren unterschiedlicher Epochen, sowie Interpretationsvergleiche anhand von Aufnahmen.</p>					
<b>Modulabschluss</b>	<p>Prüfung: Probe mit Orchesterwerk (Dauer: ca. 30 Min.), Aufführung (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 45 Minuten). 1 Leistungsnachweis</p> <p>Prüfung: Eine Probe mit einem Orchesterwerk (oder Teil eines Werkes) (Dauer: ca. 30 Min.), eine Aufführung eines oder mehrerer Orchesterwerke, darunter das in der Probe erarbeitete Stück (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung über Repertoire- und Stilkenntnisse (Dauer: ca. 45 Minuten). Leistungsnachweis zu 2.: Aktive Mitarbeit.</p>					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Für Studierende, die einen Minor gem. §3b SPO gewählt haben, werden für das Modul 49 ECTS angerechnet (vgl. Studienplantabelle MINOR).						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	10/2/2018					BM124

<b>Modul Hauptfach II - Orchesterleitung (HF Klavier)</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Semester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS			
5.-8.	WS und SoSe	4 Semester	8	54			
<b>Verwendbarkeit</b>		Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>		Prof. Scott Sandmeier, Andreas Winnen, Massimiliano Matesic					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Bestandenes Modul Hauptfach I					
<b>Unterrichtsform</b>		Einzel- und Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können eigenständig mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Instrumentalensemble/Orchester leiten und einen eigenen musikalische Interpretationsansatz umsetzen.						
	Kennen ein breites Repertoire an Werken der Orchester- und Ensembleliteratur, inklusive der Instrumental- sowie Vokalbegleitungen und Ensemblestücken in Opern. können ein Stück mit einem Orchester eigenständig einstudieren, eine Probe dem Leistungsniveau des Ensembles entsprechend planen und anleiten.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Orchesterleitung (E, G)			96	1344	1440	6	48
2. Repertoireseminar (G)			32	148	180	2	6
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in fortgeschrittener Schlagtechnik und dirigiertechnischen Grundlagen unter Anleitung des Lehrenden im Einzelunterricht. Analyse und Studium von Partituren unterschiedlicher Epochen, sowie Interpretationsvergleiche anhand von Aufnahmen.						
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Probe mit Orchesterwerk (Dauer: ca. 30 Min.), Aufführung (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 45 Minuten). 1 Leistungsnachweis Prüfung: Eine Probe mit einem Orchesterwerk (oder Teil eines Werkes) (Dauer: ca. 30 Min.), eine Aufführung eines oder mehrerer Orchesterwerke, darunter das in der Probe erarbeitete Stück (Dauer: ca. 20 Min.), schriftliche und mündliche Prüfung über Repertoire- und Stilkenntnisse (Dauer: ca. 45 Minuten). Leistungsnachweis zu 2.: Aktive Mitarbeit.						
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Für Studierende, die einen Minor gem. §3b SPO gewählt haben, werden für das Modul 42 ECTS angerechnet (vgl. Studienplantabelle MINOR).							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			10/2/2018			BM123	

<b>Modul Chorleitung I</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	2	4		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, Prof. Frank Markowitsch, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Frank Markowitsch, Prof. Morten Schuldt-Jensen					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzel- und Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können mit Beratung des Lehrenden mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Orchester leiten. können die Partitur eigenständig studieren und für die Probenarbeit vorbereiten. können eine Probe mit einem Orchester planen und leiten.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Chorleitung I (E, G)	32	88	120	2	4	
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in grundlegender Schlagtechnik und dirigiertechnischen Grundlagen unter Anleitung des Lehrenden im Einzelunterricht sowie Übungsdirigate.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Aktive Mitwirkung im Unterricht und gegebenenfalls bei Projekten.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM141

<b>Modul Chorleitung II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
5.-6.	WS und SoSe	2 Semester	2	4		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, Prof. Frank Markowitsch, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Frank Markowitsch, Prof. Morten Schuldt-Jensen					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Chorleitung I					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzel- und Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können mit Beratung des Lehrenden mit Geste, Körpersprache und effektiver verbaler Kommunikation ein Orchester leiten und den angestrebten musikalischen Interpretationsansatz kommunizieren. können die Partitur eigenständig studieren und für die Probenarbeit vorbereiten. können eigenständig eine Probe mit einem Orchester planen und durchführen.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Chorleitung II (E, G)	32	88	120	2	4	
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in fortgeschrittener Schlagtechnik und dirigiertechnischen Grundlagen unter Anleitung des Lehrenden im Einzelunterricht sowie Übungsdirigate.					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung (Dauer: ca. 30 Min.) Der Kandidat/Die Kandidatin legt vier Wochen vor der Prüfung eine Repertoire-Liste von zehn Stücken (oder Teile aus größeren Werken) aus vier Stilrichtungen vor. Prüfung besteht aus zwei Teilen (Dauer: ca. 30 Min.): a) Ein „Auftritt“ mit einem Vokalensemble, das ein Stück aus der Repertoireliste nach Wahl des Kandidaten aufführt. (Dauer: bis zu 6 Min.). Zur Vorbereitung dienen eine 30-minütige Probe sowie eine 15-minütige „Generalprobe“. b) Eine „Erstprobe“ mit einem Vokalensemble, in der ein dazu kontrastierendes Stück geprobt wird, das vom Professor/von der Professorin am Tag vor der Prüfung aus der Repertoire-Liste ausgewählt wird.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM142

<b>Modul Instrumental./Vokales Hauptfach I</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	4	20		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Faches					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, leichte bis mittelschwere Werke verschiedener Stilepochen technisch und musikalisch gestaltet als Sänger, Instrumentalist oder Dirigent zu erarbeiten und zu präsentieren.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Instrumental./Vokales Hauptfach I	64	536	600	4	20	
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von instrumental-/gesangs-/dirigiertechischen Grundlagen anhand von leichten bis mittelschweren Stücken und Übungen.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme an Unterricht, gegebenenfalls Mitwirkung bei Klassenvorspielen.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM143

<b>Modul Instrumental./Vokales Hauptfach II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
5.-6.	WS und SoSe	2 Semester	2	10		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Faches					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Instrumental./Vokales Hauptfach I					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, mittelschwere Werke verschiedener Stilepochen technisch und musikalisch gestaltet als Sänger, Instrumentalist oder Dirigent eigenständig zu erarbeiten und musikalisch gestaltet zu präsentieren.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Instrumental./Vokales Hauptfach II	32	268	300	2	10	
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von weiterführenden instrumental-/gesangs-/dirigiertechischen Fähigkeiten anhand von mittelschweren Stücken und Übungen.					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Praktische Prüfung (Dauer: 30 Min.) Praktische Prüfung: Vortrag von drei Werken verschiedener Stilrichtungen.					
<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM144

<b>Modul Gehörbildung III für Dirigieren</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
5.-8.	WS und SoSe	4 Semester	8	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Konrad Georgi, FG 1					
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Gehörbildung					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	<p>Die Studierenden können komplexe musikalische Verläufe verschiedener Stilistik (einschließlich der Neuen Musik) hörend erfassen und benennen.</p> <p>können Gehörtes mithilfe weiterführender Notationsweisen korrekt notieren.</p> <p>sind in der Lage, hörend wahrgenommene Musik auf verschiedene Aspekte hin zu untersuchen und mit dem Notentext zu vergleichen (inkl. Fehlerhören, Intonationshören).</p> <p>kennen unterschiedliche Stimmungssysteme, können dieses Wissen beim eigenen Musizieren einsetzen und können auch feinste intonatorische Unterschiede sicher beschreiben.</p>					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Gehörbildung III Übung (Kleingruppe) (5. und 6. Semester)	64	56	120	4	4	
2. Praxis der Intonation (Seminar) (7. und 8 Semester oder früher)	64	56	120	4	4	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Übungen im Notieren von hörend erfasster Musik (inkl. "Alte Schlüssel", transponierende Instrumente, komplexe rhythmische Strukturen und Spieltechniken Neuer Musik).</p> <p>Vertiefende Übungen im Benennen und Notieren von Musik, in der Kombination von Aufnahmen und Notentext ("Fehlerhören", Intonationshören, Klangfarbenhören).</p> <p>Einführung in Notation und Stilistiken verschiedener musikalischer Stile (inkl. Neuer Musik) anhand von Hörbeispielen..</p>					
<b>Modulabschluss</b>	<p>Leistungsnachweise</p> <p>Leistungsnachweis zu 1: Regelmäßige Unterrichtsteilnahme sowie eine Klausur pro Semester (Dauer: 90 Min.) entsprechend der behandelten Inhalten (z. B. Erkennen von Instrumentalfarben, Intonationskontrolle, Ergänzung eines gegebenen Notenbildes, in dem eine oder mehrere Stimmen ausgespart sind etc.); zu 2.: Vorbereitung und Durchführung von Proben intonatorisch vorbereiteter Werke mit dem Projektorchester (unbenotet).</p>					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>		11/23/2017				BM137

<b>Modul Korrepetition I</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	5	6				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6							
<b>Lehrende</b>	Prof. Neil Beardmore, Bernhard Moncado, Johannes Knapp, Thomas Schmieger							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden haben die grundlegenden Fähigkeiten, um als Korrepetitor/Korrepetitorin Lied- und Opernausschnitte auf dem Klavier begleiten bzw. klanglich wiedergeben zu können. können italienische Texte korrekt aussprechen und einfache Liedtexte in italienischer Sprache verstehen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Korrepetition – Vokal/Oper (E)				32	28	60	2	2
2. Korrepetition – Praxis (E, G)				16	44	60	1	2
3. Italienisch I (G)				32	28	60	2	2
<b>Modul-inhalte</b>	Übungen im Begleiten eines Sängers/einer Sängerin, im Vom-Blatt-Spiel und Partiturspiel auf dem Klavier. Einführung in grammatische und lexikalische Grundlagen der italienischen Sprache. Übungen anhand von Texten und freiem Sprechen.							
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise Leistungsnachweis zu 1. und 2.: Erarbeitung und sorgfältige Vorbereitung der behandelten Werke sowie regelmäßige Teilnahme. Zu 3.: Aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung.							
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b>								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			11/23/2017				BM129	

<b>Modul Korrepetition II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
5.-6.	WS und SoSe	2 Semester	8	8				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6							
<b>Lehrende</b>	Prof. Neil Beardmore, Bernhard Moncado, Johannes Knapp, Thomas Schmieger							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Korrepetition I							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden haben die fortgeschrittenen Fähigkeiten, um als Korrepetitor/in Lied- und Opernausschnitte auf dem Klavier zu begleiten bzw. klanglich wiederzugeben.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Korrepetition – Vokal/Oper (E)				64	56	120	4	4
2. Korrepetition – Praxis (E, G)				64	56	120	4	4
<b>Modulinhalte</b>	Übungen im Begleiten eines Sängers/einer Sängerin, im Vom-Blatt-Spiel und Partiturspiel auf dem Klavier.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Praktische Prüfung (45-60 Min.) Vorbereitete Arbeit mit einem Sänger/einer Sängerin und mit einem Ensemble sowie eine Prima-vista-Aufgabe.							
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b>								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	11/23/2017						BM130	

<b>Modul Korrepetition III</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
7.-8.	WS und SoSe	2 Semester	8	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Neil Beardmore, Bernhard Moncado, Johannes Knapp, Thomas Schmieger					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Korrepetition II					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden haben die fortgeschrittenen Fähigkeiten, um als Korrepetitor Instrumentalstücke auf dem Klavier zu begleiten bzw. klanglich wiederzugeben.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Korrepetition – Instrumental (E)	64	56	120	2	4	
2. Korrepetition – Praxis (E, G)	32	88	120	2	4	
<b>Modulinhalte</b>	Übungen im Begleiten von Musikerinnen und Musikern, im Vom-Blatt-Spiel und Partiturspiel auf dem Klavier.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Aktive Unterrichtsteilnahme					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM250

<b>Modul Klavier I für Orchesterleitung</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
1.-2.	WS und SoSe	2 Semester	2	4				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Andreas Bach, FG 2							
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Klavier							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können ein leichtes Klavierstück mit differenzierter musikalischer Gestaltung erarbeiten und vorspielen. können grundlegende pianistische Spieltechniken sicher anwenden. können verschiedene Satzarten am Instrument technisch sauber darstellen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Klavier I (E)				32	88	120	2	4
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von leichter Klavierliteratur, unter Einbeziehung von kammermusikalischen Werken. Anleitung zum selbstständigen Einrichten einer Melodiebegleitung und zum vereinfachten Arrangieren einer Klavierbegleitstimme, passend zu den eigenen Möglichkeiten. Vornblattspiel.. Übungen zum Erlernen der instrumentaltchnischen Grundlagen. Anleitung zum selbstständigen Einrichten einer Melodiebegleitung und zum Arrangieren einer Klavierbegleitstimme, passend zu den eigenen Möglichkeiten. Vornblattspiel..							
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Klasseninterens Vorspiel.							
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b>								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				1/10/2018				BM147

<b>Modul Klavier II für Orchesterleitung</b>						<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>			
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	2	4			
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)						
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Andreas Bach, FG 2						
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Klavier						
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Klavier I für Orchesterleitung						
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht						
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können ein mittelschweres Klavierstück mit differenzierter musikalischer Gestaltung erarbeiten und vorspielen. können fortgeschrittene pianistische Spieltechniken sicher anwenden. können verschiedene Satzarten am Instrument selbstständig erfassen und differenziert darstellen (vertikale Anschlagsdifferenzierung, polyphones Spiel in einer und beiden Händen, melodische Gestaltung sowie Polyrythmik).						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Klavier II (E)	32	88	120	2	4		
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von mittelschwerer Klavierliteratur, unter Einbeziehung von kammermusikalischen Stücken. Übungen zum Vertiefen der instrumentalten Grundlagen und des musikalischen Ausdrucks auch unter Berücksichtigung musiktheoretischer Aspekte. Übung der Vorspielsituation.						
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung (Dauer: ca. 15 Min.) Das Prüfungsrepertoire kann variabel gestaltet werden (Originalliteratur, Ensemblespiel, Improvisation), muss aber mindestens zwei Originalwerke (oder einen Satz aus einem Zyklus) enthalten.						
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b>							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018						BM148

<b>Modul Korrepetition I</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
5.-6.	WS und SoSe	2 Semester	5	6		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Neil Beardmore, Bernhard Moncado, Johannes Knapp, Thomas Schmieger					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden haben die grundlegenden Fähigkeiten, um als Korrepetitor/Korrepetitorin Lied- und Opernausschnitte auf dem Klavier begleiten bzw. klanglich wiedergeben zu können. können italienische Texte korrekt aussprechen und einfache Liedtexte in italienischer Sprache verstehen.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Korrepetition – Vokal/Oper (E)	32	28	60	2	2	
2. Korrepetition – Praxis (E, G)	16	44	60	1	2	
3. Italienisch I (G)	32	28	60	2	2	
<b>Modul-inhalte</b>	Übungen im Begleiten eines Sängers/einer Sängerin, im Vom-Blatt-Spiel und Partiturspiel auf dem Klavier. Einführung in grammatische und lexikalische Grundlagen der italienischen Sprache. Übungen anhand von Texten und freiem Sprechen.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise Leistungsnachweis zu 1. und 2.: Erarbeitung und sorgfältige Vorbereitung der behandelten Werke sowie regelmäßige Teilnahme. Zu 3.: Aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung.					
<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM149

<b>Modul Dirigierpraktisches Klavierspiel</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	4,5	9		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Partiturspiel, Generalbass und Partimento					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können Orchester- und Chorpartituren sowie Klavierauszüge auf dem Klavier darstellen, auch prima vista. können Generalbässe dem jeweiligen Stil entsprechend auf dem Cembalo realisieren. können unbezifferte Bassstimmen (Partimenti) mehrstimmig darstellen und Generalbass- und Kadenzmodelle auf dem Klavier spielen.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Partiturspiel (Orchester)	32	103	135	2	4,5	
2. Partiturspiel/Blattspiel (Klavierauszüge)	16	29	45	1	1,5	
3. Generalbass (E)	16	44	60	1	2	
4. Partimento (E, G)	8	22	30	0,5	1	
<b>Modulinhalte</b>	Darstellung von Orchester- und Chorpartituren auf dem Klavier sowie das Spielen von Klavierauszügen mit dem Schwerpunkt auf klanglicher Wiedergabe des im Original angestrebten Klangs (auch alte Schlüssel und transponierende Instrumente). Übungen im Generalbassspiel (17. bis Anfang 19. Jahrhunderts) sowie im Partimentospiel (Modelle und Originalpartimenti des 18. und 19. Jahrhundert).					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Praktische Prüfung (Dauer: ca. 15 Min.) Beispiele aus Chor- bzw. Orchesterpartituren (Vorbereitungszeit: 30 Min.) sowie Blattspiel, Prima-vista-Realisierung eines bezifferten und unbezifferten Basses.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	11/23/2017					BM136

<b>Modul Korrepetition II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
7.-8.	WS und SoSe	2 Semester	8	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Orchesterleitung (HF nicht Klav.)					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scott Sandmeier, FG 6					
<b>Lehrende</b>	Prof. Neil Beardmore, Bernhard Moncado, Johannes Knapp, Thomas Schmieger					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Korrepetition I					
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht, Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden haben die fortgeschrittenen Fähigkeiten, um als Korrepetitor/in Lied- und Opernausschnitte auf dem Klavier zu begleiten bzw. klanglich wiederzugeben.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Korrepetition – Vokal/Oper (E)	64	56	120	4	4	
2. Korrepetition – Praxis (E, G)	64	56	120	4	4 0	
<b>Modulinhalte</b>	Übungen im Begleiten eines Sängers/einer Sängerin, im Vom-Blatt-Spiel und Partiturspiel auf dem Klavier.					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Praktische Prüfung (45-60 Min.) Vorbereitete Arbeit mit einem Sänger/einer Sängerin und mit einem Ensemble sowie eine Prima-vista-Aufgabe.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	1/10/2018					BM150

<b>Modul Musiktheorie I für Dirigieren und Kirchenmusik</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Semester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS			
1.-2.	WS und SoSe	2 Semester	6	5			
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Kirchenmusik. Bachelor Kirchenmusik: katholisch, evangelisch						
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1						
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Musiktheorie						
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang						
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht, Vorlesung						
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können harmonische Phänomene in der Musik des 17.-19. Jahrhunderts erkennen und benennen. können fortgeschrittene kontrapunktische Techniken in Musik unterschiedlicher Stile benennen und in eigene Stilkopien einbinden. können komplexe harmonische Phänomene am Klavier darstellen. kennen Entstehungsgeschichte und Funktion der gängigen Instrumente, können gängige Instrumentations- und Besetzungspraktiken nennen und in Musikwerken identifizieren.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)		<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Musiktheorie I b für Dirigieren (G)			64	56	120	4	4
2. Instrumenten-Partiturrekunde (V) (1 Sem.)			32		30	2	1
<b>Modulinhalte</b>	Vorstellen und Üben von komplexen harmonischen Phänomenen sowie der Anwendung unterschiedlicher Analyseverfahren. Anspruchsvollere satztechnische Übungen im Stil des 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Einführung in die Instrumenten- und Partiturrekunde. Überblick über die wichtigsten Instrumente, ihre Notationspraxis und geschichtliche Entwicklung.						
<b>Modulabschluss</b>	2 Leistungsnachweise: Schriftliche Prüfung (Dauer: 2 Std.), Mündliche Prüfung (Dauer: 15 Min.), Kolloquium zu 2. Leistungsnachweis zu 1.: Schriftliche Prüfung: Verfertigen einer Stilkopie mittleren Schwierigkeitsgrades, Aussetzung oder Spielen bezifferter und/oder unbezifferter Bässe mittleren Schwierigkeitsgrades; Mündliche Prüfung: Formale und harmonische Analyse eines kürzeren Stückes mittleren Schwierigkeitsgrades; zu 2.: Kolloquium (Geschichte/Funktionsweise von Instrumenten, stilistische Einordnung von Partituren, Identifikation der betr. Instrumente, Relation Notation/realer Klang).						
	<b>Benotung</b>	x ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten.							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>		11/23/2017				BM138	

<b>Modul Musiktheorie II für Dirigieren</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	4	5				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1							
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Musiktheorie							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Musiktheorie I b für Dirigieren							
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können satztechnische Konzepte und Sachverhalte in Musik des 17.-19. Jahrhunderts benennen und in eigenen satztechnischen Arbeiten (Generalbass und Choralharmonisierung) verwenden. sind in der Lage, musikalische Werke dieser Epochen analytisch zu beschreiben und die dabei verwendeten analytischen Konzepte zu kontextualisieren. können komplexere satztechnische Phänomene am Klavier darstellen und beim Musizieren, Musikhören und beim Studium eines Notentextes auf eine erweiterte Klangvorstellung zurückgreifen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Musiktheorie II b für Dirigieren (G)				64	86	150	4	5
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in Analyse von Musik des 17.-19. Jahrhunderts. Satztechnische Übungen im Stil des 18. und 19. Jahrhunderts.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Schriftliche Prüfung (Dauer: 2,5 Std.), Mündliche Prüfung (Dauer: 25 Min., Vorbereitungszeit: 30 Min.) Schriftliche Prüfung: Verfertigen einer Stilkopie mittleren Schwierigkeitsgrades (18. oder frühes 19. Jahrhundert); Mündliche Prüfung: Aussetzen bezifferter und unbezifferter Bässe mittleren Schwierigkeitsgrades am Klavier; formale und harmonische Analyse eines mehrsätzigen Orchesterwerkes des barocken, klassischen oder romantischen Repertoires (Vorbereitungszeit: 30 Min.). <b>Benotung</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten.								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			11/23/2017				BM139	

<b>Modul Musiktheorie III für Dirigieren</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
5.-7.	WS und SoSe	2 Semester	8	8				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Chorleitung, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.)							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1							
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Musiktheorie							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Musiktheorie II b für Dirigieren							
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	<p>Die Studierenden können die satztechnischen Charakteristika von Musik des 15.-20./21. Jahrhunderts benennen, beschreiben, systematisieren und in Musikstücken wiedererkennen. Sie sind in der Lage, musikalische Werke unterschiedlicher Epochen analytisch zu beschreiben.</p> <p>können komplexe harmonische Phänomene am Klavier darstellen und zueinander in Beziehung setzen.</p> <p>sind in der Lage, durch Kenntnis von Instrumentationsarten unterschiedlicher Epochen eigenständig Werke zu orchestrieren, Partituren stilistisch einzuordnen und analytische über Klang und Instrumentation zu sprechen.</p>							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. 20. Jahrhundert/Analyse I und II (S, V)				64	56	120	4	4
2. Instrumentation I und II				64	56	120	4	4
<b>Modulinhalte</b>	<p>Übungen in Analyse von Musik des 17.-20. Jahrhunderts vor allem unter formalen und harmonischen Gesichtspunkten, mit einem jeweils vorher festgesetzten thematischen Schwerpunkt.</p> <p>Übungen im schriftlichen und mündlichen Präsentieren von analytischen Arbeiten.</p> <p>Weiterführende praktische Übungen in Satztechnik und Darstellung harmonischer Verläufe am Klavier Die Lehrveranstaltung eines Semesters muss sich auf die Musik des 20./21. Jahrhunderts beziehen..</p>							
<b>Modulabschluss</b>	<p>Leistungsnachweise</p> <p>Leistungsnachweise zu 1.: Hausarbeit; zu 2.: Erstellen von Instrumentationen.</p>							
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten. Eine der beiden Lehrveranstaltungen muss sich auf die Musik des 20./21. Jahrhunderts beziehen. Für Studierende, die einen Minor gem. §3b SPO gewählt haben, reduziert sich der Umfang der Veranstaltung auf ein Semester und 4 ECTS (vgl. Studienplantabelle MINOR).								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>					10/2/2018		BM140	

<b>Modul Gehörbildung I</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-2.	WS und SoSe	2 Semester	8	5		
<b>Verwendbarkeit</b>		Bachelor Musik – alle Fachrichtungen				
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Konrad Georgi, FG 1				
<b>Lehrende</b>		Lehrende für Gehörbildung				
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Studienplatz in diesem Studiengang				
<b>Unterrichtsform</b>		Übung, Kleingruppe, Großgruppe				
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden					
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können hörend erfasste musikalische Verläufe reproduzieren und notieren.</li> <li>- sind in der Lage, Bestandteile und Aspekte gehörter Musik mit fachspezifischen Begriffen zu benennen.</li> <li>- können rhythmisch-melodische Verläufe »prima vista« darstellen.</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						<b>ECTS</b>
1. Gehörbildung I (Ü)			64	11	75	4, 2,5
2. Gehörbildung I/Solfège (Ü)			64	11	75	4, 2,5
<b>Modul-inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfassen und Wiedergeben (Nachspielen, Nachsingen, Visualisieren) tonaler und atonaler Passagen und mittelschwerer Rhythmen nach Gehör/prima vista Spielen/prima vista Singen.</li> <li>- Gehörbildungsspezifische Thematisierung musiktheoretischer Inhalte.</li> <li>- Aspekte harmonischer Progression (u.a. Intervallsatz, Sitz der Akkorde) und Satzmodelle (u.a. Kadenzwendungen, Sequenztypen, Oktavregel, stiltypische Progressionen aus Jazz und Populärmusik).</li> </ul>					
	<b>Modul-abschluss</b>	<p>a) Schriftliche und/oder computergestützte Leistungsfeststellung *) (90 min. Klausur): Reproduktion tonaler und atonaler Passagen sowie eines Rhythmus nach Gehör. Analytische Beschreibung gehörter Phänomene und Abschnitte.  Variante A: Die Prüfung umfasst 100% der jeweils vorgesehenen Aufgabenstellungen.  Variante B: Die Prüfung wird gekürzt um den Themenbereich der erbrachten optionalen Prüfungsleistungen.</p> <p>b) Solfège mündlich/spielpraktisch (15 min): Deklamieren eines Rhythmus, Singen einer tonalen und einer atonalen Melodie, transponierendes Singen und gleichzeitiges Spielen der tonalen Melodie unter Benennung der Skalenstufen (Stufensingen oder Relative Solmisation); eine der Aufgabenstellungen kann nach Wahl 15 min vorbereitet werden.</p> <p>Optionale Prüfungsleistung: Studierende, die die Beschäftigung mit einem vereinbarten Themenfeld der Gehörbildung spiel- bzw. gesangspraktisch durch 5 hinterlegte und durch die Lehrperson akzeptierte Nachspielaufnahmen studienbegleitend nachweisen, können dadurch den Umfang der Teilprüfung a), schriftliche und/oder computergestützte Leistungsfeststellung, bzgl. der durch die optionale Prüfungsleistung erbrachten Inhalte kürzen.</p> <p>*) Die Feststellung des Formates der Leistungsfeststellung erfolgt durch die Prüfungskommission.</p>				
<b>Benotung</b>		x ja <input type="checkbox"/> nein				

<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten. Die studienbegleitende Modulprüfung gilt als abgelegt, wenn die Teilprüfungen a) und b) absolviert wurden. Die Bekanntgabe der Note erfolgt nach Durchführung und Bewertung beider Prüfungsteile.		
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/14/2022	BM11

<b>Modul Gehörbildung II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Semester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS			
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	6	5			
<b>Verwendbarkeit</b>		Bachelor Musik – alle Fachrichtungen					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Konrad Georgi, FG 1					
<b>Lehrende</b>		Lehrende für Gehörbildung					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Bestandenes Modul Gehörbildung I					
<b>Unterrichtsform</b>		Übung, Großgruppe					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können hörend erfasste musikalische Verläufe nachbilden (Nachspielen, Nachsingen, Visualisieren)</li> <li>- sind in der Lage, hörend erfasste musikalische Verläufe mit fachspezifischer Terminologie differenziert zu beschreiben.</li> </ul>						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Gehörbildung II			64	26	90	4	3
2. Gehörbildung II mündlich/praktisch			32	28	60	2	2
<b>Modul- inhalte</b>	<p>Übungen im hörenden Erkennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von charakteristischen Akkorden und ihren typischen Verortungen (»Sitz der Akkorde«; Benennung mit fachspezifischer Nomenklatur (z.B. Generalbassbezifferung, arab. Bassstufen, Akkordsymbolen)</li> <li>- von Kadenzformen, Sequenzierungen und Satzmodellen</li> <li>- von stiltypischen Progressionen</li> <li>- von modulatorischen Prozessen</li> </ul> <p>Gehörbildungsspezifische Verknüpfungen mit bassstufen- und fundamentbassorientierten Aspekten der Musiktheorie.</p>						
	<p>a) Gehörbildung 2 schriftliche und/oder computergestützte Leistungsfeststellung*) (90 min., Klausur):  Reproduktion ausgewählter Passagen nach Gehör. Analytische Beschreibung gehörter Phänomene und Abschnitte.  Variante A: Die Prüfung umfasst 100% der jeweils vorgesehenen Aufgabenstellungen.  Variante B: Die Prüfung wird gekürzt um den Themenbereich der erbrachten optionalen Prüfungsleistung.</p> <p>b) Gehörbildung 2 mündlich/praktisch (15 min): Nachspielen/-singen ausgewählter Passagen unter Berücksichtigung der Phrasierung sowie artikulatorischer, dynamischer und agogischer Aspekte; vokal-/instrumentalpraktische Darstellung vorgespielter mehrstimmiger Passagen nach Gehör sowie deren analytische Beschreibung.</p> <p>Optionale Prüfungsleistung: Studierende, die die Beschäftigung mit einem vereinbarten Themenfeld der Gehörbildung spiel- bzw. gesangspraktisch durch 5 hinterlegte und durch die Lehrperson akzeptierte Nachspielaufnahmen studienbegleitend nachweisen, können dadurch den Umfang der Teilprüfung a), schriftliche und/oder computergestützte Leistungsfeststellung, bzgl. der durch die optionale Prüfungsleistung erbrachten Inhalte kürzen.</p> <p>*) Die Feststellung des Formates der Leistungsfeststellung erfolgt durch die Prüfungskommission.</p>						

	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p><b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel beider Noten.  Die studienbegleitende Modulprüfung gilt als abgelegt, wenn die Teilprüfungen a) und b) absolviert wurden.  Die Bekanntgabe der Note erfolgt nach Durchführung und Bewertung beider Prüfungsteile</p>		
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/14/2021	BM12

Modul Musikwissenschaft I					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Semester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS				
3.-4.	WS und SoSe	2 Semester	4	6				
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisch-pädagogisches Profil: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Schlagzeug, Trompete, Horn, Posaune, Saxophon, Tuba, Fagott, Klarinette, Oboe, Musiktheorie, Gitarre, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Blockflöte, Laute, Gambe, Klavier, Akkordeon, Gesang, Querflöte, EMP, Chorleit. Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Schlagzeug, Trompete, Horn, Posaune, Saxophon, Tuba, Fagott, Klarinette, Oboe, Gitarre, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Blockflöte, Laute, Gambe, Klavier, Akkordeon, Konzertgesang, Gesang Oper, Querflöte, Komposi. Bachelor Kirchenmusik: katholisch, evangelisch							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Dr. Janina Klassen, Prof. Dr. Joseph Willimann, Prof. Dr. Felix Diergarten, FG 1							
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Felix Diergarten, Prof. Dr. Janina Klassen, Prof. Dr. Joseph Willimann							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Proseminar und Übung, Seminar oder Vorlesung							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können Werkzeuge der (musik-)wissenschaftlichen Recherche zielführend einsetzen. können wissenschaftliche Texte formal korrekt gestalten. können die methodischen Grundlagen des Fachs nennen und anwenden. können einen vorgegebenen musikwissenschaftlichen Themenbereich vertiefen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Einführung in die Musikwissenschaft I (S)				32	58	90	2	3
2. Thematische Veranstaltung (Ü,S oder V)				32	58	90	2	3
<b>Modul-inhalte</b>	Übung im Anwenden von Recherche-Techniken und im Verfassen (musik-)wissenschaftlicher Arbeiten. Einführung in musikwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden.							
<b>Modulabschluss</b>	2 Leistungsnachweise Leistungsnachweise zu 1.: Referat mit Handout und Paper im Seminar, schriftliche Hausarbeit im Anschluss. (Die schriftliche Arbeit kann alternativ in 2. angefertigt werden.) Zu 2.: Ü, S: aktive Mitarbeit, Referat, schriftliche Arbeit im Anschluss. V: Aufsatz zu einem gestellten Thema am Schluss (Dauer: 2 Stunden). Das Modul Musikwissenschaft I ist erfolgreich absolviert, wenn die in den Leistungsnachweisen genannten Bedingungen erfüllt sind und mindestens eine schriftliche Hausarbeit am Ende der vorlesungsfreien Zeit nach dem zweiten Studiensemester Musikwissenschaft vorliegt (auf der Stufe einer „Proseminar-Arbeit“). Das Modul muss spätestens nach 4 Studiensemestern erfüllt sein.							
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Weitere Informationen:</b> Im Bachelorstudiengang sind vor der Bachelorarbeit im Rahmen von 2 Modulen 4 Moduleile zu je 2 doppelstündigen Veranstaltungen zu belegen: Modul Musikwissenschaft I und Modul Musikwissenschaft II. Das bedeutet, dass innerhalb von 3,5 Jahren Studium (7 Semestern) mindestens 4 entsprechende Lehrveranstaltungen in Musikwissenschaft absolviert und zwei schriftliche Arbeiten vorgelegt werden (eine Arbeit auf der Stufe der Einführung im Sinne einer „Proseminararbeit“ und eine „Seminararbeit“).								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			11/1/2017				BM17	

<b>Modul Musikwissenschaft II</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>			
5.-6.	WS und SoSe	2 Semester	4	8			
<b>Verwendbarkeit</b>	Bachelor Musik - Künstlerisch-pädagogisches Profil: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Schlagzeug, Trompete, Horn, Posaune, Saxophon, Tuba, Fagott, Klarinette, Oboe, Musiktheorie, Gitarre, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Blockflöte, Laute, Gambe, Klavier, Akkordeon, Gesang, Querflöte, EMP, Chorleit. Bachelor Musik - Künstlerisches Profil: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Schlagzeug, Trompete, Horn, Posaune, Saxophon, Tuba, Fagott, Klarinette, Oboe, Gitarre, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Blockflöte, Laute, Gambe, Klavier, Akkordeon, Konzertsang, Gesang Oper, Querflöte, Komposit. Bachelor Kirchenmusik: katholisch, evangelisch						
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Dr. Janina Klassen, Prof. Dr. Joseph Willimann, Prof. Dr. Felix Diergarten, FG 1						
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Felix Diergarten, Prof. Dr. Janina Klassen, Prof. Dr. Joseph Willimann						
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Musikwissenschaft I						
<b>Unterrichtsform</b>	Seminar und Vorlesung (wahlweise auch Seminar, Übung oder Kolloquium)						
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können eine wissenschaftliche Diskussion von Thesen führen. können eine vorgegebene musikwissenschaftliche Thematik mit eigener Schwerpunktsetzung vertiefen. können wissenschaftliche Methoden anwenden.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)		<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Seminar zu einem musikwissenschaftlichen Thema (S)			32	88	120	2	4
2. Thematische Veranstaltung (V wahlweise auch S, Ü oder K)			32	88	120	2	4
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in wissenschaftlicher Diskussion von Thesen, dem Bearbeiten von musikwissenschaftlichen Fragestellungen mit geeigneten Methoden und Hilfsmitteln. Vertiefung musikgeschichtlicher Kenntnisse und Methodenwissen.						
<b>Modulabschluss</b>	2 Leistungsnachweise; Prüfung: mündliche Prüfung (Dauer: ca. 30 Minuten), evtl. Klausur (Dauer: ca. 3,5 Stunden) Leistungsnachweise zu 1.: Referat mit Handout und Paper im Seminar, schriftliche Hausarbeit im Anschluss. (Die schriftliche Arbeit kann alternativ in 2. angefertigt werden.) Zu 2.: V: Aufsatz zu gestelltem Thema am Schluss (Dauer: 2 Stunden); S/Ü/K: aktive Mitarbeit; Referat oder schriftliche Arbeit im Anschluss. Prüfung: Klausur: Die Themen der Klausur erwachsen in der Regel aus den im Prüfungssemester angebotenen Lehrveranstaltungen des/der Prüfenden. Zusätzlich kann ein freies Thema gestellt werden. Mündl. Prüfung: Der Kandidat/Die Kandidatin vereinbart mit dem/der Prüfenden drei Themen. Die Themen der Klausur und der Bachelorthesis dürfen nicht mit den Prüfungsthemen übereinstimmen. Die Themenwahl muss den vielfältigen Erscheinungen der Musik Rechnung tragen. Die Prüfung muss nicht auf die vereinbarten Themen beschränkt bleiben. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn 1. die unter „Leistungsnachweise“ genannten Bedingungen erfüllt sind und die schriftliche Hausarbeit am Ende der vorlesungsfreien Zeit nach dem 4. Semester Musikwissenschaft vorliegt (auf der Stufe einer „Hauptseminar-Arbeit“) und wenn 2. die Abschlussprüfung (schriftlich und mündlich) erfolgreich abgelegt ist.						
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						

**Weitere Informationen:** Das Modul muss spätestens mit dem 7. Studiensemester abgeschlossen sein. Im Bachelorstudiengang sind vor der Bachelorarbeit im Rahmen von 2 Modulen 4 Moduleile zu je 2 doppelstündigen Veranstaltungen zu belegen: Modul Musikwissenschaft I und II. Das bedeutet, dass insgesamt mindestens 4 entsprechende Lehrveranstaltungen in Musikwissenschaft absolviert und zwei schriftliche Arbeiten vorgelegt werden (eine Arbeit auf der Stufe der Einführung im Sinne einer „Proseminararbeit“ und eine „Seminararbeit“). Wird für die Bachelorthesis ein musikwissenschaftliches Thema gewählt, so findet die Klausur im Fach Musikpädagogik statt. Wird für die Bachelorthesis ein musikmedizinisches Thema gewählt, so findet die Klausur im Fach Musikpädagogik oder in Musikwissenschaft statt. Studierende, die einen Minor gem §3b SPO gewählt haben, müssen einen Leistungsnachweis vorlegen (Art des Leistungsnachweises nach Rücksprache mit dem/der Modulverantwortlichen). Der Umfang reduziert sich auf 4 ECTS (vgl. Studienplantabelle MINOR).

<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	9/10/2018	BM18
---	-----------	------